

# Askari Metals: Hyperspektral-Fernerkundung identifiziert vorrangige Explorationsziele

17.02.2022 | [DGAP](#)

[Askari Metals Ltd.](#) (ASX: AS2) ("Askari Metals" oder "Unternehmen"), ein in Australien ansässiges Explorationsunternehmen mit einem Portfolio von Batteriemetall- (Li + Cu) und Goldprojekten in Western Australia, Northern Territory und New South Wales, gibt bekannt, dass das Unternehmen vor Kurzem eine Hyperspektral-Fernerkundung auf dem Lithiumprojekt Yarrie in der stark höflichen östlichen Pilbara-Region im australischen Bundesstaat Western Australia abgeschlossen hat.

## Die wichtigsten Punkte:

- Eine Hyperspektralerkundung (Aster), die auf dem Lithiumprojekt Yarrie im Lithium-Hotspot der östlichen Pilbara durchgeführt wurde, hat zahlreiche vorrangige Explorationsziele identifiziert.
- Die Hyperspektralerkundung erstellte Zielkarten für Minerale, die mit LCT-Pegmatiten in Zusammenhang stehen, und verglich sie mit bekannten Lithium-Zinn-Tantal-Vorkommen (Li-Sn-Ta) in der Region als Indikator für eine potenzielle Lithiumvererzung.
- Innerhalb des Lithiumprojekts Yarrie wurden mehrere vorrangige Ziele identifiziert.
- Die Exploration vor Ort wird so bald wie möglich beginnen, um die vorrangigen Explorationsziele im Feld zu überprüfen.
- Die thermischen Signaturen der vorrangigen Ziele stimmen mit bekannten Sn-Ta- und Lithium-Vererzungen überein.
- Das Lithiumprojekt Yarrie umfasst eine Fläche von 1.711 km<sup>2</sup> an Explorationslizenzen in einem einzigen zusammenhängenden Projekt in der stark höflichen Region Pilbara in Western Australia, die für die Entdeckung einiger der größten Lithiumlagerstätten der Welt bekannt ist.
- Das Lithiumprojekt Yarrie befindet sich weniger als 30 km nördlich von Global Lithium Resources Limiteds (ASX:GL1) Lithiumlagerstätte Archer (Lithiumprojekt Marble Bar) die 10,5 Mio. Tonnen mit 1,0 % Li<sub>2</sub>O umfasst.
- Das Lithiumprojekt Yarrie grenzt an das Lithiumprojekt Marble Bar, das sich im Besitz von Kalamazoo Resources Ltd. (ASX: KZR) befindet, wo kürzlich ein Joint-Venture-Abkommen mit dem großen chilenischen Lithiumproduzenten SQM geschlossen wurde.
- Askari Metals ist gut finanziert, um seine Explorationsziele zu erreichen.

Das Lithiumprojekt Yarrie gilt als stark höflich für eine Lithium-Zinn-Tantal-Vererzung (Li + Sn + Ta) im Festgestein, wo lithiumhaltige Pegmatite hauptsächlich innerhalb mafischer Sequenzen am Kontakt mit granitischem Intrusivgestein bei Pilgangoora, Wodgina und Mt Francisco in der östlichen Pilbara gefunden wurden.

Das Lithiumprojekt Yarrie erstreckt sich über eine Fläche von etwa 1.711 km<sup>2</sup> und gilt angesichts der geologischen Gegebenheiten im Projektgebiet, die anderen bekannten Li-Sn-Ta-Lagerstätten im östlichen Pilbara entsprechen, als stark höflich.

## Johan Lambrechts, VP Exploration und Geologie, äußerte sich zu den Ergebnissen der Hyperspektralerkundung:

"Die Hyperspektralerkundung hat mehrere vorrangige Explorationsziele auf dem gesamten Lithiumprojekt Yarrie identifiziert, und wir beabsichtigen, ein Team zu mobilisieren, damit wir diese Ziele so bald wie möglich überprüfen können. Die Höufigkeit des Lithiumprojekts Yarrie wird durch die schiere Größe einiger der Ziele hervorgehoben, wobei eines der Ziele eine atemberaubende Größe von 88 km<sup>2</sup> aufweist. Wir sind begeistert, unsere Lithiumexploration sowohl auf dem Lithiumprojekt Yarrie als auch auf dem Lithiumprojekt

Barrow Creek voranzutreiben, insbesondere nachdem wir bei Barrow Creek ergiebige Pegmatite entdeckt haben. Unser Schwerpunkt liegt nach wie vor auf Lithium, aber wir schließen derzeit auch die zweite Phase der RC-Bohrungen auf unserem Goldprojekt Burracoppin ab, bei der wir zuversichtlich sind, dass sie ähnlich hochgradige, oberflächennahe Goldergebnisse liefern wird wie jene, die in Phase I erbohrt wurden.

Wir freuen uns darauf, unsere Investoren über unsere Fortschritte auf dem Laufenden zu halten."

Abbildungen, Tabellen oder Anhänge in dieser Meldung können Sie in der originalen englischen Pressemitteilung ansehen.

Das Lithiumprojekt Yarrie beherbergt mehrere günstige geologische Lithologien, darunter Granite, Granodiorite und Monzogranite im Norden des Projekts und Monzogranite, Syenogranite, Metadiorite und Metasyenogranite im Süden. Im Westen und Süden wird das Projekt Yarrie von der Pilbara Supergroup flankiert, die die Lithiumprojekte Pilgangoora und Marble Bar beherbergt, während das Projekt Yarrie auf der östlichen Seite von der De Grey Supergroup flankiert wird, die das Lithiumprojekt Wodgina umgibt.

Die nachstehende Abbildung zeigt eine Satellitenkarte des Lithiumprojekts Yarrie sowie der umliegenden großen Lithiumprojekte, einschließlich des Lithiumprojekts Wodgina (Mineral Resources Ltd./Abermale Corp), des Lithiumprojekts Pilgangoora (Pilbara Minerals Ltd.) und des Lithiumprojekts Marble Bar (Global Lithium Resources).

Abbildung 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Satellitenbild-Lageplan des Lithiumprojekts Yarrie, East Pilbara, WA

### Lithiumprojekts Yarrie: Hyperspektral-Fernerkundung

Das Hyperspektralprogramm nutzte die Bilder des Sentinel-2-Satelliten im langwelligen Infrarot (LWIR, Longwave Infrared), im sichtbaren/nahen Infrarot (VNIR, Visible/Near-Infrared) und im kurzwelligen Infrarot (SWIR, Shortwave Infrared) für die Interpretation des gesamten Lithiumprojekts Yarrie. Die Ergebnisse waren äußerst ermutigend, und es wurden mehrere vorrangige Explorationsziele, wobei bekannte Lithiumvorkommen und bekannte Zinn-Tantal-Vorkommen verwendet wurden, um die spektrale Signatur potenzieller Lithiumvorkommen in diesem Gebiet zu charakterisieren.

Die Spektralempfindlichkeit im VNIR/SWIR-Bereich des elektromagnetischen Spektrums ist rein oberflächlich und kann nur Böden und Aufschlüsse abbilden. Eine gewisse Durchdringung des Regoliths ist jedoch mit Wärmebildaufnahmen (Aster LWIR) möglich.

In den ungemischten Spektraldaten kommen mehrere Lithiumminerale als Endglieder vor, darunter Spodumen, Lepidolith und Elbait (Lithiumturmalin) ( $\text{Na}(\text{Li}?.?\text{Al}?.?)\text{Al}?\text{Si}?\text{O}??(\text{BO}?)?(OH)?$ ). Der räumliche Zusammenhang dieser Lithiumminerale mit den bekannten Lithiumvorkommen wird deutlich, wenn man die Pegmatitschwärme von Marble Bar heranzoomt (siehe Abbildung 2 unten).

Der Berater, der die Hyperspektralanalyse durchführte, kalibrierte auch einen multivariaten statistischen Klassifikator, um die LWIR-Signale über den 86 Lithiumvorkommen in der Umgebung von Marble Bar vom Rest der Szene zu trennen. Diese Aufgabe kombiniert die LWIR-Signale, die am meisten mit den Li-Sn-Ta-Vorkommen in dem Gebiet assoziiert sind. Es wurde dann eine einzige "Zielkarte" erstellt, die die Bereiche identifiziert, die die Lithium-Endglied-Signaturen am besten repräsentieren. Der Klassifikator wird von Spodumen dominiert, wobei Lepidolith, Elbait und Olivin-Monticellit ebenfalls in anomalen Mengen vorkommen.

Der linke Teil von Abbildung 2 (unten) zoomt in das Gebiet um die Li-Sn-Ta-Vorkommen von Marble Bar. Es bestätigt das "Zielbild", das vom multivariaten statistischen Klassifikator mittels bekannter lithiumhaltiger Vorkommen generiert wurde. Das primäre (rechte) Bild in Abbildung 2 zeigt die räumliche Verteilung der "Zielkarte" über das gesamte Lithiumprojekt Yarrie. Sie hebt mehrere Zielgebiete hervor.

Abbildung 2 zeigt: Karte der Temperaturskala des durch den multivariaten statistischen Klassifikator auf dem Lithiumprojekt Yarrie erstellten Zielbildes (Umriss der Konzessionsgrenzen in Rot)

### Lithiumprojekt Yarrie: erstellte Ziele

Die Hyperspektralstudie, die auf dem Projekt Yarrie durchgeführt wurde, identifizierte anhand der oben genannten Methode mehrere vorrangige Explorationsziele, die im Mittelpunkt der bodengestützten Explorationsprogramme auf dem Projekt stehen werden, die so bald wie möglich beginnen sollen. Die Ziele sind in Abbildung 3 unten dargestellt.

Abbildung 3 zeigt: Karte mit den Zielen, die mittels die Hyperspektralanalyse auf dem Lithiumprojekt Yarrie generiert wurden

Die Häufigkeit des Lithiumprojekts Yarrie wird durch die schiere Größe einiger der Ziele noch unterstrichen.  
Abbildung 4 unten zeigt ein einzelnes Zielgebiet von fast 88 km<sup>2</sup>.

Abbildung 4 zeigt: Abbildung des großen Hyperspektralziels im Norden des Lithiumprojekts Yarrie

Abbildung 5 zeigt: Abbildung des großen Hyperspektral-Zielgebiets entlang eines 25 km langen strukturellen Trends auf dem Lithiumprojekt Yarrie

### **Lithiumprojekt Yarrie: Geologie und Vererzung**

Das Lithiumprojekt Yarrie befindet sich im östlichen Pilbara-Granit-Grünstein-Terran. Die vorherrschende Gesteinsart im Konzessionsgebiet ist archäozoischer Granit mit unterschiedlichen späten Pegmatitfraktionen. Diese Granite der Spätphase können stark fraktioniert sein und als Quelle für die Intrusion von Seltenmetall-Pegmatiten in die umgebende Stratigrafie dienen. Diese Pegmatite können sowohl spodumenhaltige Systeme als auch Zinn- und Tantalvererzungen enthalten.

Die Granite des Yule-Granitoidkomplexes werden auf ein Alter von 2927 Mio. Jahren datiert, während das Alter der Fortescue-Gruppe bei 2719 Mio. Jahren liegt (Smithies, 2002). Diese jüngeren Granite sind wichtige Ziele für die Erkundung von LCT-Pegmatiten (Lithium-Cäsium-Tantal) als Ausgangsgestein. Innerhalb des Konzessionsgebiets gibt es keine aktiven oder historischen Lithiumminen, jedoch befinden sich südlich des Lithiumprojekts Yarrie ausgedehnte Zinn-Tantal-Lithium-Abbaugebiete.

### **Lithiumprojekt Yarrie: geplante Explorationsarbeiten**

Das Lithiumprojekt Yarrie ist groß und obwohl es in der Vergangenheit bereits erkundet wurde, war der anvisierte Rohstoff nie Lithium. Das Unternehmen hat mit einer Zielerstellungsstudie begonnen, die auf allen verfügbaren historischen Explorationsberichten über das Gebiet basiert. Trotz des fehlenden Lithiumschwerpunkts in der Vergangenheit könnten alle geologischen Karten und Analyseergebnisse für Begleitmineralien bei der Identifizierung von Zielen sehr nützlich sein.

Die Ziele, die aus den in dieser Pressemitteilung beschriebenen Hyperspektralarbeiten hervorgehen, werden den Schwerpunkt der ersten Erkundungsarbeiten im Konzessionsgebiet bilden. Das Unternehmen wird sich auf die durch diese Arbeiten hervorgehobenen Gebiete konzentrieren und auf unseren Erkundungsergebnissen im Feld aufbauen.

Ein Erkundungsbesuch auf dem Lithiumprojekt Yarrie ist für die nahe Zukunft geplant.

### **Über Askari Metals Limited**

[Askari Metals](#) wurde mit dem primären Ziel gegründet, hochgradige Gold-, Kupfer-Gold- und Batteriemetallprojekte in New South Wales, Western Australia und im Northern Territory zu erwerben, zu erkunden und zu entwickeln. Das Unternehmen hat ein attraktives Portfolio an Gold-, Batteriemetall- und Kupfer-Gold-Explorations-/Mineralressourcen-Entwicklungsprojekten in Western Australia, dem Northern Territory und New South Wales zusammengestellt.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: [www.askarimetals.com](http://www.askarimetals.com)

### **Für weitere Informationen:**

Gino D'Anna, Director  
Tel. +61 400 408 878  
[gino@askarimetals.com](mailto:gino@askarimetals.com)

Rod North, Managing Director  
Bourse Communications Pty Ltd  
Tel. +61 408 670 706  
[rod@boursecommunications.com.au](mailto:rod@boursecommunications.com.au)

Johan Lambrechts, Vice President - Exploration and Geology

Tel. +61 431 477 145  
johan@askarimetals.com

Im deutschsprachigen Raum  
AXINO Media GmbH  
Fleischmannstraße 15, 73728 Esslingen am Neckar  
Fon: +49-711-82 09 72 11  
Mail: office@axino.com  
Web: www.axino.com  
Portal: www.axinocapital.de

*Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/81110--Askari-Metals~-Hyperspektral-Fernerkundung-identifiziert-vorrangige-Explorationsziele.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).